

9. Oktober 2017

Sparkasse unterstützt die Obermichelbacher Taschengeldbörse mit 1.000 Euro

Obermichelbach – Taschengeldbörse ist Teil der aktiven Nachbarschaftshilfe

Eine kleine Aufbesserung des Taschengelds für die Obermichelbacher Jugend und aktive Nachbarschaftshilfe gleichermaßen: das bietet die örtliche Taschengeldbörse. Gerade Senioren, die sich für einfache Arbeiten im Alltag ein wenig Hilfe wünschen, freuen sich über die Einrichtung. Denn für ein Entgelt von 5 Euro pro Stunde erledigen die Jungen und Mädchen die Einkäufe oder gehen bei Arbeiten in Haus und Garten zur Hand. Und ganz nebenbei lernen sich die Generationen dabei ein wenig besser kennen und bauen Verständnis füreinander auf. Eine rundum gute Idee also, die die Sparkasse Fürth nun mit 1.000 Euro unterstützt.

Der Betrag kommt aus der Stiftung „Eigenständig leben im Alter“, die von der Sparkasse Fürth im Rahmen der Stiftergemeinschaft Fürth vor vier Jahren ins Leben gerufen wurden. Jede Stadt oder Gemeinde im Geschäftsgebiet, die sich bis Ende nächsten Jahres dazu entschließt eine Taschengeldbörse anzubieten, erhält ebenfalls eine finanzielle Unterstützung.



Im Bild: Maïke Khatib - Leiterin der Geschäftsstelle Veitsbronn/Obermichelbach, Herbert Jäger – Erster Bürgermeister der Gemeinde Obermichelbach, Cornelia Eyßelein - Nachbarschaftshilfebeauftragte, Petra Detampel - Stiftungsexpertin der Sparkasse Fürth

Sparkasse Fürth, Thomas Mück, Leiter Marketing
Tel.: (09 11) 78 78 - 24 01; Fax: (09 11) 78 78 - 24 00
E-Mail: thomas.mueck@sparkasse-fuerth.de